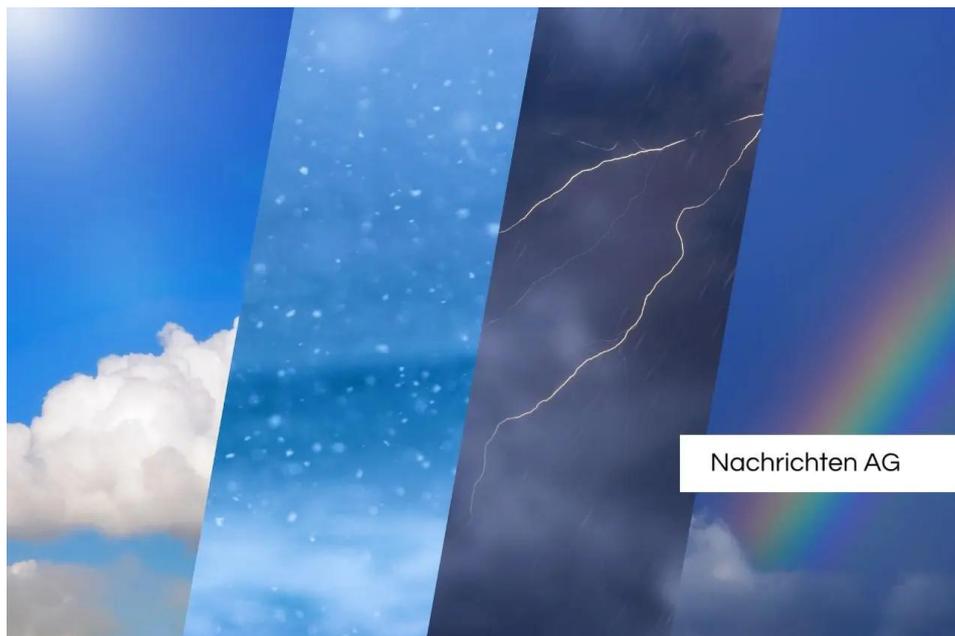


Winterliches Unheil naht: Schnee und Glätte drohen in Hessen!

Winterwetter in Kassel: Schnee, Eis und Glätte erwartet. Warnungen und Prognosen zum ungemütlichen Wetter in Hessen.



Winterliche Tage stehen bevor, und der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat genaue Prognosen für Nordhessen veröffentlicht. [HNA] berichtet, dass sich das Wetter ab heute, dem 14. Februar 2025, erheblich verschlechtern wird. Ab Donnerstagabend, 19 Uhr, bis Freitag, 8 Uhr, können die Anwohner mit leichtem Schneefall rechnen. Die erwarteten Schneemengen liegen zwischen 1 und 3 cm. Betroffen sind Städte und Kreise wie Kassel, Werra-Meißner-Kreis, Waldeck-Frankenberg und andere.

Für Autofahrer wird dringend empfohlen, vorsichtiger zu sein, da die Straßenverhältnisse rutschig werden. Die Temperaturen werden in den kommenden Tagen auf Minusgrade sinken, was zu Frost und Glätte führen kann. So wird für die Nacht zum

Freitag mit Temperaturen von minus 1 bis minus 3 Grad, in höheren Lagen sogar bis minus 5 Grad gerechnet.

Prognose für die Woche

Die Wetterlage wird sich als wechselhaft erweisen. Am Freitag wird es stark bewölkt sein, und gelegentlich wird Schnee oder Schneegriesel erwartet. Die Höchsttemperaturen bewegen sich zwischen 0 und 4 Grad und auch in höheren Lagen bleibt es frostig. Das Wochenende präsentiert sich ähnlich, wobei der Samstag, der 15. Februar, wechselnd bis stark bewölkt und niederschlagsfrei sein wird. Hier sind die Höchsttemperaturen zwischen 1 und 4 Grad angesiedelt, während es in höheren Lagen frostig bleibt.

Für den Sonntag, den 16. Februar, wird eine wolkige bis heitere Wetterlage im Süden prognostiziert, wobei örtlich Schnee am Morgen fallen kann. Die Temperaturen liegen hierbei zwischen 1 und 5 Grad. [Meteozentrale] ergänzt, dass am Wochenende auch Schneefälle und Glatteis erwartet werden. In der Nacht zum Samstag können in Mittel- und Süddeutschland bis zu 2 bis 5 cm Neuschnee in höheren Lagen niedergehen. Dies könnte in der Nacht zum Sonntag in Regen übergehen, was die Gefahr von Glatteis auf kalten Böden mit sich bringt.

Sicherheitswarnungen und Empfehlungen

Die Straßenverhältnisse werden sich dramatisch verschlechtern, was ein erhöhtes Risiko für Autofahrer und Fußgänger zur Folge hat. Während in vielen Regionen leichter Frost zu erwarten ist, kann es in höheren Lagen zu intensiveren Frösten kommen, die Werte von bis zu minus 15 Grad Celsius erreichen können. Die Bürger werden aufgerufen, sich auf die schwierigen Wetterbedingungen vorzubereiten und Reisen nur bei absoluter Notwendigkeit durchzuführen.

Im Hinblick auf die allgemeine Wetterlage in Hessen wird es am Abend des 14. Februar zu Wind- und Sturmböen kommen, die

Geschwindigkeiten zwischen 70 und 85 km/h erreichen können. [FR] berichtet von der Gefahr durch herabfallende Äste und umherfliegende Gegenstände. Dies markiert den Beginn eines bitterkalten Winters, der sich in den kommenden Tagen weiter manifestieren wird. Der DWD weist aufgrund der wechselhaften Wetterbedingungen auf fortwährende Warnungen hin.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.hna.de• meteozentrale.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net